

## Das Mekka der Horrorfilm-Fans



Die **CHILLER-Expo** in New Jersey ist die größte Horror-Film-Convention der USA. Zweimal jährlich treffen sich hier mehr als 10.000 Horror-Fans aus aller Welt. Neben DVDs, Postern, Figuren und anderem Merchandise bietet die Con auch die Möglichkeit, diverse Stars und Sternchen zu treffen.

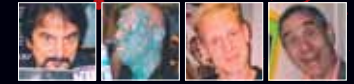
Auch das **VIRUS**-Team trat die Reise nach New Jersey an.

Ende Oktober, Halloween. Keine andere Jahreszeit passt wohl besser zu einer Horror-Film-Convention als diese. Noch dazu, wenn es sich nicht um irgendeine, sondern um die **CHILLERS CONVENTION** in New Jersey handelt, die bereits seit Anfang der Neunziger Jahre (damals noch unter dem Namen **HORRORTHON**) veranstaltet wird und als so etwas wie das Mekka der Horror-begeisterten Herden anzusehen ist. Als regelmäßiger New York-Besucher hatte ich die Convention bereits mehrere Mal besucht, so dass ich auf die Schlange am Eingang und auch die Wartezeit von ca. einer Stunde vorbereitet war. Es sollte allerdings schlimmer kommen als erwartet. Diesmal wanden sich nämlich gleich drei gewaltige Schlangen vor dem Gebäude des Sheraton Hotels in East Rutherford, New Jersey. Eine, die direkt ins Celebrity-Zelt führte, wo ein Großteil der

Prominenten untergebracht war, eine, die zum Kartenschalter führte und eine weitere, die schließlich zum Eingang führte, nachdem man eine Karte gekauft hatte. Während die beiden zuletzt genannten Schlangen „lediglich“ wenige hundert Meter lang waren, zog sich die Besucherreihe des Celebrity-Zelts um mehrere Häuserblocks und dürfte die Länge eines Kilometers locker überschritten haben. So viel zur katastrophalen „Organisation“ der Con. Es mag revolutionär klingen, aber vielleicht sollten die Veranstalter darüber nachdenken, fürs nächste Mal statt einer einzigen Kasse, bei der jeder der ca. 10.000 Leute seine Karte erwerben musste, eine weitere (oder besser zehn weitere!) zu öffnen. Als ich nach etwa zwei Stunden und diversen Ideen, auf welche Art und Weise ich dem Veranstalter einen möglichst schmerzhaften und langsamen Tod bereiten könne, endlich die Convention betreten konnte,

war mein Ärger schnell verfliegen. Die Ausstellungsräume waren nämlich erfreulich leer, so dass man alle Stände ohne Probleme erreichen konnte. Auf zwei riesigen Arealen, dem Diamond Court Ballroom und dem Derby Ballroom, wurde an mehreren hundert Ständen alles geboten, was das Herz eines Horror-Fans begehrt: Neben DVDs, Filmpostern und Fotos fanden sich Figuren, Toys, T-Shirts, Trading Cards und viele weitere Dinge, von denen man nicht gedacht hätte, dass sie existieren. So zum Beispiel ein Kaffee-Hersteller, der Sorten im Angebot hatte, die sich Graveyard Shift oder Voodoo Moon nannten. Neben einigen kleinen Film-Labels waren auch größere wie **TROMA** oder **SOMETHING WEIRD** vertreten und natürlich hatten auch diverse Horror-Mags wie **RUE MORGUE** einen Stand. Außerhalb der beiden großen Verkaufsareale befanden sich kleine Räume, die Schauspieler, Regisseure, Special-FX-Artists und Zeichner beherbergten. Hier trafen wir neben anderen auf **NEKROMANTIK**-Regisseur **JÖRG BUTTGEREIT**, Special-FX-Ikone **TOM SAVINI**, **TROMA**-Präsident **LLOYD KAUFMAN**,

Autor **PETER STRAUB**, Scream Queen **BRINKE STEVENS** und andere illustre Gestalten wie beispielsweise **THE ENIGMA**, den mit Puzzle-Tattoos übersäten Sideshow-Künstler, der vor Ort für seine Band **HUMAN MARVELS** warb. Im Celebrity-Zelt (das mit der Kilometer-Schlange) gaben weitere Ehrengäste wie **GUNNAR HANSEN** (Leatherface), **KANE HODDER** (Jason), **ELVIRA**, **DAVID CARRADINE**, **LINDA BLAIR**, **WALTER KOENIG** und **WILLIAM LUSTIG** gegen ein Entgelt von ca. 10 bis 20 Dollar Autogramme. Insgesamt durften über 100 Prominente bestaunt und befragt werden. Die **CHILLERS CONVENTION** ist daher in jedem Fall eine Reise wert, auch wenn die katastrophale Organisation den Gesamteindruck ein wenig trübt. Wer die **CHILLERS EXPO** mit einem Besuch in New York verbinden möchte, dem sei gesagt, dass die Convention bequem und binnen 20 Minuten mit dem Bus vom New Yorker Port Authority-Terminal erreichbar ist. Nähere Infos zur Con finden sich unter [www.chillertext.com](http://www.chillertext.com), die nächste Veranstaltung findet vom 7. bis zum 9. Januar statt. **MM**



## 30 Jahre Troma – Boobs & Violence, Guts & Gore

Im Rahmen der **CHILLERS EXPO** feierten die New Yorker **TROMA**-Studios (**TOXIC AVENGER**, **CLASS OF NUKE EM HIGH**) ihr 30-jähriges Jubiläum. Wir trafen **TROMA**-Gründer und Präsident **LLOYD KAUFMAN** und hatten die Ehre, ihm zwei Tage später im **TROMA BUILDING** in New York einen Besuch abzustatten zu dürfen. Neuester Output der Trash-Factory ist übrigens das Movie **TALES FROM THE CRAPPER**, in dem **Lloyd** in Anlehnung an den **CRYPTIKEEPER** den **CRAPKEEPER** verkörpert und uns in zwei Episoden zwar wenig Handlung bietet, dafür aber den gewohnt schrägen **TROMA**-Humor und natürlich reichlich Titten und Gore. Ein ausführliches Interview mit **Lloyd** folgt in einer der nächsten Ausgaben. Bereits jetzt sei erwähnt, dass es im Februar 2005 in Berlin ein **TROMA**-Filmfest geben wird.

